

Endlich verleugnete Er auch sein eigenes Leben mit so Christlicher Großmüthigkeit / daß sich alle Anwesenden höchstens darüber verwundern mußten; wie Er denn zum sterben gar sehr bereit und willig sich erzeigete / so gar / daß Er's nicht gerne hörete / wenn man Ihm neue Hoffnung zu dem zeitlichen Leben machen wolte. Ich möchte etwan ein ander mahl / (sagte Er /) nicht so bereit zum Tode seyn / als ich iho bin durch Verleihung göttlicher Gnade. Er wartete mit großem Verlangen auf das andere Leben / von welchem Er wußte / daß es Gott geben wolte denen / die in der Gedult und Hoffnung feste beharren / und zu welchem Er auch an dem zuvor gemeldtem Tage wirklich gelanget ist / nachdem Er sein kurzes doch wohlgeführtes Leben in dieser Sterblichkeit höher nicht gebracht als auf 36. Jahr / 7. Monat / 1. Woche und 3. Tage.

## Beschluß.

So hat sichs fügen müssen / daß eben an demjenigen Tage / an welchem die Kirche Gottes hier auff Erden dem HERRN der Heerschaaren vor den ihr verliehenen Dienst derer heiligen Engel erkantlich gedancket hat / der Wohlseelige Herr Lieutenant Richter durch die lieben Engel aus seiner beschwerlichen Unruhe zu der seligsten Ruhe ist gebracht worden. Wir sind gewiß / die / so da heißen dienstbare Geister / ausgesandt zum Dienst um derer willen / die ererben sollen die Seligkeit / Hebr. I, 14. haben die ganze Zeit seines höchst-unruhigen Lagers über auff Gottes Befehl ihm manchen treuen Dienst geleistet. Ich ergöße mich / so oft ich lese / was ein geistreicher Lehrer (Beatus D. Heintr. Müllerus in dem Geistlichen Dank-Altar / p. 418. ) erzehlet / er habe einen Menschen in Christo gekennet / dem auff seinem Kranken-Bette im Schlafe folgendes Gesicht fürgekommen. Er sahe / und siehe / es stunden bey ihm am Bette vier Engel / zween zur Rechten und zween zur Linken; der eine hatte ein Tüchlein in der Hand / damit wischte er ihm die Thränen ab von seinen Augen / und sprach: Absterget, du hast lang genug geweint / nun wird das Laim alle Thränen abwischen von deinen Augen. Der andere reichte ihm einen Palmzweig zu / und sagte: Vicisti, durch Jesu Bunden hast du überwunden. Der dritte hielt eine Krone über